

Die Gruppe **Kampf gegen**
die Prämien erhöhung
der Krankenkassen
KgPKK

BÜRGERAUFRUF

Auruf zur

Grossdemonstration in mehreren Schweizer Städten*

Simultanen* Grossdemo

26. MAI 2018 um 14 Uhr

Poste du Mont-Blanc, Genf *

Place Centrale, Bienne-Biel *

Place Saint-Laurent, Lausanne *

Place Tübingen, Monthey *

Es sind die einkommensschwächsten Bürger welche durch die schwindelerregenden Erhöhungen der Krankenkassenprämien am meisten getroffen sind. Angesichts dieser Tatsache verzichten 25% der Bevölkerung auf ihre medizinische Versorgung, weil die nötigen finanziellen Mittel fehlen.

Wir, KGPK, Bürgergruppe der Krankenversicherten, **denunzieren** :

- den **fehlenden politischen Willen** Änderungen zugunsten der Versicherten zu bewirken: Von 246 Parlamentariern (200 Nationalräte und 46 Ständeräte) haben 36 Verbindungen zur Krankenversicherungsbranche; entweder direkt oder über Interessenvertretungsgruppen (Quelle: RTS)
- Die Versicherungslobby **übernimmt die Macht** vom Staat und diktirt die Gesetze
- Die Tatsache dass **25% der Bevölkerung** wegen prekären finanziellen Verhältnissen **auf Pflegeleistungen verzichtet**, obwohl sie dafür bezahlen.
- eine **kriminelle Haltung** der Krankenkassen
- die konstante **Erhöhung** der Krankenkassenprämien,
- die **Intransparenz** der Buchführung,
- eine **unangemessene Verwaltung** der Prämien welche an der Börse platziert werden mit Profiterhöhung als alleinigem Ziel,

- **zwielichtige Abkommen** zwischen Ärzten, Laboratorien und Pharmafirmen,
- die **Abnahme der Versicherungsleistungen**
- die **Erhöhung des minimalen Selbstbehalts**,
- die dreijährige **Blockierung des Selbstbehalts**
- die Existenz einer **schwarzen Liste** mit 33'000 Versicherten
- ein System welches die Versicherten in die Schuld nimmt,
- die **Ungleichheit** in Zugang und Qualität der Pflege,
- die fehlende Ermutigung zur Prävention (Zahnarztkosten, Brillen),
- die Fehlende **Repräsentation und Integration** der Versicherten bei Verhandlungen,
- ein System welches den Patienten zur Konsumation von Leistungen (Analysen, Konsultationen, technologische Untersuchungen) ermutigt um ihm dies danach vorzuwerfen.

Es ist unerlässliche an Stelle von Gewinn und Ertrag, die Erhaltung und den Schutz der Gesundheit der Patienten in den Mittelpunkt des Gesundheitswesens zu stellen.

Auf Bundesebene unterstützen wir folgende Initiativen:

- Für ein von den Krankenkassen unabhängiges Parlament
<https://stop-krankenkessen-lobby.ch>
- Krankenversicherung. Für die Organisationsfreiheit der Kantone.
<https://fairpraemien.ch>

und die Petition

- <https://act.campax.org/petitions/primes-maladie-non-a-l-augmentation-2019>

Wir **lehnen** jegliche Erhöhung der Krankenkassenprämien **ab** solange der Bundesrat nicht dringliche und griffige Sofortmassnahmen, welche es erlauben die Erhöhung der Prämien einzudämmen, deklariert. Es ist in seiner alleinigen Macht diese Massnahmen zu ergreifen.

Darum haltet zusammen, geht auf die Strasse und demonstriert !

Dies ist eine apolitische und friedliche Bürgerbewegung.

Nach dem 26 Mai...

Treffen zu einer nationalen Demo in Bern, Ende Sommer

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Bürgerbewegung KgPKK (Kampf gegen die Prämiererhöhung der Krankenkassen) welche am 18 November 2017 zum ersten Mal auf die Strasse gegangen ist, verfolgt ihre Ziele weiter und lädt sie zur Demo vom 26 mai 2018***, ein. Unser Ziel ist es sämtliche Versicherten sowie die Gruppen welche ihre Interessen vertreten zu vereinigen

Wir lehnen jegliche Erhöhung der Krankenkassenprämien ab solange nicht dringliche Massnahmen zu deren Eindämmung unter Einbezug sämtlicher Beteigter des Gesundheitswesens ergriffen werden. Es ist in der Hand des Bundesrates dringliche Sofortmassnahmen zu ergreifen um zukünftige Prämierhöhungen einzuschränken.

*** Diese Demonstration findet am 26 Mai um 14 Uhr, gleichzeitig in mehreren Schweizer Städten statt: Genf, Lausanne, Biel, Monthey und eventuell andere.

Wir rufen zu einer Demonstration der Bürger mit Spruchbändern und Slogans auf. Beiliegend finden sie den Aufruf zur Demonstration mit unseren Forderungen und Argumenten.

Wir bitten Sie diese Informationen in Ihren Zeilen weiterzuleiten und über dieses Ereignis zu berichten. Wir stehen selbstverständlich zur Ihrer Verfügung um auf Ihre Fragen zu beantworten.

Für die Bürgerbewegung KgPKK